

Last Golden Summer

Tanabata-Aktion 2016

Von Aphrodi

Epilog - Starting A New Golden Chapter

Akaashi fühlte sich unwohl. Immer wieder konnte er die Blicke der anderen Gäste sehen, die eindeutig ihnen gewidmet waren. Das Lokal war groß genug und gut gefüllt, sodass es eigentlich ein Kinderspiel wäre, in der Masse unterzugehen. Doch obwohl auch die Gespräche von anderen Tischen zu ihnen hinüber drang, war Bokuto von allen am deutlichsten zu hören. Und das lag nicht daran, dass Akaashi genau neben ihm saß.

Dabei war das, was er erzählte, nicht unbedingt immer harmlos und für aller Ohren bestimmt.

Er hatte längst damit aufgehört, Bokuto dazu zu ermahnen, doch bitte leiser zu sprechen, denn es half sowieso nicht. Kuroo dagegen fand das offensichtlich äußerst unterhaltend. Dämlich grinsend blickte er immer wieder zu Akaashi herüber, wenn es an Details ging, die besser verschwiegen worden wären – pikante Details, die Kuroos Blick einen Deut dunkler werden ließen.

„Bokuto-san, das genügt“, merkte Akaashi an, nach außen vollkommen ruhig und dezent genervt, in seinem Inneren sah es ganz anders aus. Es war ihm unangenehm, dass das ganze Lokal mithören konnte, genau so wie die Blicke, die er von Kuroo erntete. Als Krönung dessen konnte Akaashi sich noch viel zu gut an die Geschehnisse der letzten Tage erinnern, die Berührungen auf seiner Haut spüren, wenn er nur daran dachte.

„Akaashi! Du hast gesagt, wenn wir zurück sind, dann darf ich Kuroo alles von unserem Trip erzählen!“, stellte Bokuto klagend klar. Nachdem er ihm das Nachrichtens Schreiben verboten hatte, musste er es jetzt hier ausbaden. Akaashi hätte zuhause bleiben können, um sich das hier zu ersparen, aber vermutlich hätte er dann zu einem späteren Zeitpunkt Kuroos Blicke geerntet. Und direkt neben ihm zu sitzen gab Akaashi immerhin die Macht, ihn zu unterbrechen, wenn er zu viel tratschte.

„Nicht so etwas.“

„Wie gemein, Akaashi. Dabei sind das doch die *spannenden* Geschichten. Der Rest von eurem Roadtrip war total langweilig und verdient so eine coole Bezeichnung nicht einmal.“

Während sich Akaashis Gesicht unmerklich verzog und seine Augen ein paar winzige Funken versprühten, wurde Kuroos entspanntes Grinsen einfach nur ein Stück träger als sonst. Er kannte den Kapitän von Nekoma gut genug, um zu wissen, dass das der Anstoß seiner Bokuto-Manipulation war.

Bokutos Augen fixierten seinen Kumpel auch schon groß. Es dauerte gefühlt ein paar Sekunden, dann reagierte er sogar.

„Das hab ich auch gesagt! Da war gar keine Action! Wir sind nicht einmal zum Selbstmörderwald gefahren!“

„Bokuto-san-“

„Weil *ich* nicht dabei war, Bro! Nehmt mich beim nächsten Mal mit und ihr werdet den Roadtrip nie mehr vergessen. Es wird geil!“

„Das wird der beste Roadtrip aller Zeiten! Hey hey heeey!“, stimmte Bokuto begeistert mit ein und haute dabei einmal so kräftig auf den Tisch, dass das Geschirr schepperte.

Akaashi ertränkte die aufkommenden Bilder von Bokuto, Kuroo und ihm in einem Zelt mit einem großen Schluck Tee. Natürlich hatte er keine Chance mehr, wenn er sich dagegen aussprach. Bokuto und Kuroo hatten es längst beschlossen und wann immer sein Freund erst einmal eine dieser dummen Flausen im Kopf hatte, war er nicht mehr davon abzubringen.

Akaashi hatte einen äußerst anstrengenden Roadtrip hinter sich, der ihm viele Nerven und noch mehr Kraft gekostet hatte, doch der bevorstehende spielte in einer viel höheren Liga. Er konnte nur hoffen, dass dieser Tag noch sehr lange auf sich warten ließ.